



DDR Museum  
Pressemitteilung 8/2019 vom 11.11.2019  
**MIT DER BITTE UM VERÖFFENTLICHUNG**

**DDR Museum Berlin GmbH**  
Karl-Liebknecht-Straße 1  
10178 Berlin-Mitte  
Tel: +49 (0)30-847 1237-30  
Fax: +49 (0)30-847 1237-39  
E-Mail: [post@ddr-museum.de](mailto:post@ddr-museum.de)  
Internet: [www.ddr-museum.de](http://www.ddr-museum.de)

**»Vom Sinn unseres Lebens« –  
Exklusives »Wohnzimmergespräch« mit dem Bestseller-Autoren Michael Nast im DDR  
Museum mit Interviewmöglichkeit für Pressevertreter\*innen**

Berlin, 11. November 2019 – Das DDR Museum präsentiert am 18. November 2019 das erste »Wohnzimmergespräch« in Kooperation mit dem SPIEGEL-Bestseller-Autoren [Michael Nast](#) (»Generation Beziehungsunfähig«, »#EGOLAND«). In der besonders intimen Atmosphäre des DDR-Wohnzimmers der Ausstellung liest Nast aus seinem neuesten Buch »Vom Sinn unseres Lebens – und andere Missverständnisse zwischen Ost und West«. Die stark limitierten Plätze können ausschließlich zwischen dem 12. und 14. November über die [Facebook](#)- und [Instagram](#)-Seite des DDR Museums gewonnen werden. Darüber hinaus lädt das DDR Museum Pressevertreter\*innen zu Interviews mit dem Autoren Michael Nast sowie dem Direktor des DDR Museums und Moderator des Abends, Gordon Freiherr von Godin, ein.

Im 30. Jahr nach dem Fall der Mauer und 29 Jahre nach der Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten kommt immer wieder die Frage auf, ob es noch Unterschiede zwischen Ost und West gebe. In seinem neuesten Buch »Vom Sinn unseres Lebens – und andere Missverständnisse zwischen Ost und West« schildert Michael Nast seine persönlichen Beobachtungen und Erfahrungen in und nach der DDR. Der in Ost-Berlin geborene Autor war 14, als die Mauer fiel. Wenige Monate zuvor bekam er, wie auch alle anderen Jugendlichen, das Buch »Vom Sinn unseres Lebens« feierlich bei seiner Jugendweihe überreicht. Die hoch philosophische Frage nach dem Sinn unseres Lebens treibt ihn bis heute um. So nimmt er diese in seinem Buch zum Anlass danach zu fragen, ob und inwiefern die vermeintlichen Unterschiede in unserem Alltag spürbar sind und diesen beeinflussen.

Im Zuge der Veranstaltung lädt das DDR Museum Pressevertreter\*innen zu Interviews mit dem Autoren Michael Nast sowie dem Direktor des DDR Museums und Moderator der Veranstaltung, Gordon Freiherr von Godin, ein. Bitte melden Sie sich dafür bei Vanessa Jasmin Lemke, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, unter (030) 847 123 747 oder [presse@ddr-museum.de](mailto:presse@ddr-museum.de).

**Was?** exklusives »Wohnzimmergespräch« am 18. November 2019 um 21 Uhr mit Gewinnspiel und Interviewmöglichkeit mit Michael Nast sowie dem Direktor des DDR Museums, Gordon Freiherr von Godin

**Wo?** DDR Museum, Karl-Liebknecht-Str. 1, 10178 Berlin-Mitte

**Kontakt für Interviewanfragen?** Vanessa Jasmin Lemke (Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) unter (030) 847 123 747 oder [presse@ddr-museum.de](mailto:presse@ddr-museum.de)

Das DDR Museum ist Berlins interaktives Museum und zeigt das Leben in der DDR mit all seinen Facetten. Es bietet Besucherinnen und Besuchern in seiner interaktiven Ausstellung »Geschichte zum Anfassen« und gehört mit jährlich über 500.000 Gästen zu den meistbesuchten Museen der Hauptstadt.

Bild- und Logomaterial finden sie im Pressebereich unserer Webseite. Für Rückfragen steht Ihnen Vanessa Jasmin Lemke unter +49 (0)30-847 12 37 47 oder [presse@ddr-museum.de](mailto:presse@ddr-museum.de) zur Verfügung. Bei Abdruck und/oder Zitat freuen wir uns über eine kurze Information und ein Belegexemplar an unser Büro.